

21.09.2020

Hauptausschuss
Dr. Marcus Optendrenk MdL

Innenausschuss
Daniel Sieveke MdL

Ausschuss für Schule und Bildung
Kristin Korte MdL

Integrationsausschuss
Margret Voßeler-Deppe MdL

Einladung

61.Sitzung (öffentlich, Livestream)
des Hauptausschusses
67.Sitzung (öffentlich Livestream)
Innenausschuss
81.Sitzung (öffentlich Livestream)
Ausschuss für Schule und Bildung
55.Sitzung (öffentlich Livestream)
Integrationsausschuss
am Donnerstag, dem 1. Oktober 2020,
10:00 bis 16:00 Uhr, Plenarsaal

Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Die Einladung ergeht nachrichtlich an die Mitglieder des Rechtsausschusses, des Wissenschaftsausschusses und des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend

Gemäß § 53 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Landtags berufen wir die Ausschüsse ein und setzen folgende Tagesordnung fest:

Tagesordnung

**Ein Gesamtkonzept gegen Rassismus und Rechtsterrorismus jetzt –
für eine Einwanderungsgesellschaft ohne Diskriminierung und Hetze**

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache17/8746

in Verbindung mit

NRW braucht einen Masterplan gegen Rechtsextremismus

Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache17/8778

in Verbindung mit

Fit für Demokratie: Schutz vor Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus verstärken

Antrag der Fraktion der SPD
Drucksache17/7914

Anhörung von Sachverständigen

gez. Dr. Marcus Optendrenk
- Vorsitzender -

gez. Daniel Sieveke
- Vorsitzender -

gez. Kristin Korte
- Vorsitzende -

gez. Margret Voßeler-Deppe
- Vorsitzende -

F. d. R.

Anke Seifert
Ausschussassistentin

Anlage:
Verteiler

Anhörung

des Hauptausschusses, des Innenausschusses, des Integrationsausschusses und des Ausschusses für Schule und Bildung

Fit für Demokratie: Schutz vor Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus verstärken

Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 17/7914

Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache 17/7991

Ein Gesamtkonzept gegen Rassismus und Rechtsterrorismus jetzt – für eine Einwanderungsgesellschaft ohne Diskriminierung und Hetze

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache 17/8746

NRW braucht einen Masterplan gegen Rechtsextremismus

Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 17/8778

am Donnerstag, dem 1. Oktober 2020

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Plenarsaal, Livestream

V e r t e i l e r

Brigitte Rheims
OBR – Opferberatung Rheinland
c/o IDA-NRW
Düsseldorf

Heiko Klare
Mobile Beratung NRW
Regierungsbezirk Münster
c/o Geschichtsort Villa ten Hompel
Münster

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger
Antisemitismusbeauftragte des Landes NRW
Staatskanzlei des Landes NRW
Düsseldorf

Alexander Häusler
Hochschule Düsseldorf
FB Sozial. Und Kulturwissenschaften
Gebäude 3/Raum 03.5.011
Düsseldorf

Sebastian Fiedler
Bund Deutscher Kriminalbeamter
Landesverband NRW
Düsseldorf

Maike Finnern
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Landesverband NRW
Essen

Professor Dr. Andreas Zick
Universität Bielefeld
Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG)
Gebäude X E1-270
Bielefeld

Dr. Andreas Schulze
Leiter des Regionalbüros Westfalen
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Dortmund

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Potsdam

Professor Dr. Thomas Grumke
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen
Studienort Gelsenkirchen
Gelsenkirchen

Dr. Jan Schedler
Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Sozialwissenschaft
Bochum

Freie Wohlfahrtspflege NRW
LAG-Geschäftsstelle
c/o Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum
Köln e.V.
Köln

Dr. iur. habil. Ulrich Vosgerau

Landesjugendring
Düsseldorf

Tomas Spahn
Forschungsgemeinschaft Ethik und Politik
c/o Fortschritt in Freiheit e. V.
Köln

Professorin Dr. Stefanie Schüler-Springorum
TU Berlin
Zentrum für Antisemitismusforschung
Berlin

Vizepräsident Sinan Selen
Bundesamt für Verfassungsschutz
Berlin

Professor Dr. Jürgen Wilhelm
Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit e.V.
Köln

RA Professor Dr. Dieter Wiefelspütz

Sophie Brüß
Sabra – Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit,
Beratung bei Rassismus und Antisemitismus
Düsseldorf

Wolfgang Fuhl

AGOT NRW
Düsseldorf